

**D**ie medizinische Indikation bildet ein zentrales Element der Legitimation ärztlichen Handelns. Sie stützt sich dabei einerseits auf Konzepte, Methoden und Erkenntnisse, die dem aktuellen Stand der Medizin entsprechen. Evidenzbasierte Medizin und Methoden des Qualitätsmanagements beeinflussen daher auch die medizinische Indikation. Andererseits lässt sich die medizinische Indikation einer ärztlichen Maßnahme nicht allein von der Krankheit her durch die Anwendung medizinischen Wissens bestimmen. Sie orientiert sich vielmehr am kranken Menschen, seiner individuellen Situation und persönlichen Bedürfnissen und muss im konkreten Fall erarbeitet werden. Die medizinische Indikation unterliegt daher zugleich Prozessen der Standardisierung und der Individualisierung. Das zeigt nicht zuletzt die aktuelle Diskussion um Behandlungsentscheidungen am Lebensende.

Im Rahmen der Tagung „Medizinische Indikation zwischen Standardisierung und Individualisierung“ wollen wir die Indikationsstellung am Beispiel von Behandlungsentscheidungen am Lebensende aus medizinischer, rechtlicher, ethischer und professionstheoretischer Sicht untersuchen. Dabei werden wir nach dem Einfluss der evidenzbasierten Medizin und des Qualitätsmanagements, der Person des Patienten und der Bedeutung des ärztlichen Ethos im Prozess der Indikationsstellung fragen und die Konsequenzen für den Beruf des Arztes erörtern. Im Mittelpunkt werden ausgewählte Fallvignetten stehen. Die Tagung wird vom Zentrum für Gesundheitsethik, Hannover, und dem Zentrum für Medizinrecht der Georg-August-Universität Göttingen durchgeführt. Sie richtet sich an Ärzte und Ärztinnen, Juristen und Juristinnen, Vertreter und Vertreterinnen aus Medizinethik und Medizinrecht und an alle Personen, die Interesse an dieser Grundfrage der modernen Medizin und ihrer interdisziplinären Erörterung haben. Sie erhalten die Möglichkeit, sich anhand der Fälle auf die Tagung vorzubereiten.

Wir laden Sie herzlich dazu ein.

**Dr. med. Andrea Dörries**  
Direktorin  
Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG), Hannover

**Prof. Dr. jur. Volker Lipp**  
Zentrum für Medizinrecht,  
Georg-August-Universität Göttingen

## Veranstalter

Zentrum für Gesundheitsethik  
an der Evangelischen Akademie Loccum  
Knochenhauerstr. 33, 30159 Hannover  
T: 0511/1241-496 / F: 0511/1241-497  
E-Mail: zfg@evlka.de  
www.zfg-hannover.de

### Kooperationspartner:

Zentrum für Medizinrecht  
Georg-August-Universität Göttingen  
www.jura.uni-goettingen.de/medizinrecht

### Tagungsgebühr:

90 € inklusive Übernachtung und Verpflegung

### Tagungsort:

Evangelische Akademie Loccum  
Münchehäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum

### Anmeldung:

Schriftlich mit der beiliegenden Karte, per Fax oder per E-Mail. Die schriftliche Anmeldung ist rechtsverbindlich. Wir bearbeiten Ihre Anmeldung in der Reihenfolge des Posteingangs.

### Überweisungen erbitten wir auf das Konto:

Ev. Kreditgenossenschaft eG  
BLZ 520 604 10, Konto-Nr.: 6955  
Kurs-Nummer: 6212 / 96

### Rücktritt:

Im Falle einer Verhinderung bitten wir Sie um sofortige schriftliche Nachricht. Bei Absagen bis vier Wochen vor der Tagung erstatten wir Ihnen den Tagungsbeitrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 15 €. Bei späteren Absagen müssen wir den gesamten Tagungsbeitrag als Ausfallgebühr einbehalten, es sei denn, der Platz kann anderweitig vergeben werden. In einem solchen Fall erstatten wir Ihnen die Tagungsgebühr abzüglich 15 € Bearbeitungsgebühr. Im Fall einer Absage der Tagung durch das Zentrum für Gesundheitsethik werden die Gebühren voll erstattet. Verpflichtungen anderer Art entstehen dem ZfG durch die Absage nicht.

### Anreise:

Loccum liegt 50 km nordwestlich von Hannover am Steinhuder Meer zwischen Hannover, Minden und Nienburg. Auf Anfrage schicken wir Ihnen eine detaillierte Anreisebeschreibung. Sie finden sie auch im Internet: <http://www.loccum.de>

### Anreise mit der Bahn:

Bei genügend Interessenten/-innen wird am 12.11.2009 ab Bahnhof Wunstorf um 14.30 Uhr eine direkte Verbindung mit dem Zubringerbus zur Akademie organisiert (3 €). Abfahrt des Busses am Ausgang „ZOB“. Bitte melden Sie Ihr Interesse mit der Anmeldung an. Gleiches gilt für die Rückfahrt am 13.11.2009.

# Medizinische Indikation zwischen Standardisierung und Individualisierung

## 12. – 13. November 2009

Kooperationspartner:



Zentrum für Gesundheitsethik  
an der Evangelischen Akademie Loccum

## Donnerstag 12. November 2009

- 15.30 Kaffee
- 16.00 Begrüßung  
Andrea **Dörries**  
Volker **Lipp**
- 16:15 Einführung  
Klaus **Gahl**
- 16.30 **Standardisierung  
und Medizinische Indikation**  
Verändert sich die Indikationsstellung  
durch Evidenzbasierte Medizin?  
Verändert sich die Indikationsstellung  
durch das Qualitätsmanagement?  
Gert **Antes**  
Christian **Lenk**  
Moderation: Gerald **Neitzke**
- 18.30 Abendessen
- 19:30 **Individualisierung  
und Medizinische Indikation (Teil 1)**  
Die Person des Patienten im Prozess  
der Indikationsstellung  
Sonja **Rothärmel**  
Adrian **Schmidt-Recla**  
Moderation: Volker **Lipp**
- 21.00 Ende des ersten Tages

## Freitag 13. November 2009

- 9.30 **Individualisierung  
und Medizinische Indikation (Teil 2)**  
Ethos ärztlichen Handelns bei der  
Indikationsstellung  
Friedemann **Nauck**  
Moderation: Andrea **Dörries**
- 10.45 Kaffeepause
- 11.15 **Professionstheoretische Überlegungen  
zur Indikationsstellung**  
Matthias **Kettner**  
Moderation: Claudia **Wiesemann**
- 12:30 Abschlussdiskussion  
Moderation: Volker **Lipp**
- 13.00 Ende der Tagung

## Referentinnen und Referenten

Dr. Gerd **Antes**  
Deutsches Cochrane Zentrum,  
Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. Klaus **Gahl**  
Braunschweig

Prof. Dr. Matthias **Kettner**  
Fakultät für das Studium Fundamentale,  
Privat-Universität Witten-Herdecke, Witten

PD Dr. Christian **Lenk** M.A.  
Abt. Ethik und Geschichte der Medizin,  
Georg-August-Universität Göttingen

Prof. Dr. Friedemann **Nauck**  
Abt. Palliativmedizin, Universitätsklinikum,  
Georg-August-Universität Göttingen

Dr. Sonja **Rothärmel**  
Juristische Fakultät, Universität Augsburg

PD Dr. Adrian **Schmidt-Recla**  
Juristische Fakultät, Universität Leipzig

## Moderation

Dr. Andrea **Dörries**  
Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG), Hannover

Prof. Dr. Volker **Lipp**  
Zentrum für Medizinrecht,  
Georg-August-Universität Göttingen

Dr. Gerald **Neitzke**  
Abt. Geschichte, Ethik und Philosophie  
in der Medizin,  
Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. Claudia **Wiesemann**  
Abt. Ethik und Geschichte der Medizin,  
Georg-August-Universität Göttingen